



Wauwiler Info

Gemeindenachrichten

Gemeinderat

Erweiterungsbau Schulhaus & Neugestaltung Pausenplatz Einweihung und Dorffest am 2. Sept. 2017

Die Gemeindeversammlung hat am 1. Dezember 2015 mit der einstimmigen Bewilligung des Sonderkredites für die Schulraumerweiterung und dem Kredit für die Pausenplatzneugestaltung wegweisende Entscheide für die Zukunft der Gemeinde gefällt. Mit dem Spatenstich Mitte Juni 2016 erfolgte der Startschuss für dieses weitsichtige Projekt. Die Partizipation der Kinder und der Jugendlichen wurde von Anfang an gross geschrieben. Sie hatten eine wichtige Stimme in der Planung und der Umsetzung von Ideen; Schul(T)räume und Pausen(T)räume wurden wahr! Nach rund einem Jahr Bauzeit können nun der sehr gelungene Schulhausneubau und die Pausenplatzerneuerung gefeiert werden. Der Gemeinderat, die Schule und das Organisationskomitee laden die ganze Bevölkerung zur Einweihung am 2. September 2017, 13.00 Uhr, und zum anschließenden Dorffest ein. Ein Flyer mit den Details wurde Mitte August in alle Haushaltungen zugestellt.

Neue Mitarbeitende auf der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat hat Stefanie Dommen als neue Verwaltungsmitarbeitende für unsere Gemeindekanzlei gewählt. Sie wird die Stelle am 1. Oktober 2017 antreten. Die 21-jährige Stefanie Dommen ist in Rickenbach aufgewachsen und absolvierte die Lehre als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung Büron. Wir heissen Stefanie Dommen herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel

Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit im Dienste der Gemeinde.

Die bisherige Mitarbeitende Corinne Bieri hat auf anfangs Juli 2017 eine neue Herausforderung in der Privatwirtschaft angenommen. Der Gemeinderat dankt ihr herzlich für ihre Tätigkeit und wünscht ihr alles Gute.

Erfolgreicher Lehrabschluss auf der Gemeindeverwaltung

Ivan Koller hat die anspruchsvolle dreijährige Ausbildung als Kaufmann Profil E auf der Gemeindeverwaltung Wauwil erfolgreich abgeschlossen. An der Abschlussfeier in Sursee konnte er das begehrte Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Zu diesem erfreulichen Ergebnis gratulieren wir ihm ganz herzlich. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen ihm beruflich wie auch privat eine interessante und erfolgreiche Zukunft.

Neue Lernende auf der Gemeindeverwaltung Wir machen Profis. Lehrbetrieb

Mitte August hat Jacqueline Felber, Buchs, die 3-jährige Lehre als Kauffrau Profil E auf unserer Gemeindeverwaltung begonnen.

Wir heissen Jacqueline Felber herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer Ausbildung. Durch die Ausbildung junger Menschen übernehmen wir als moderne Gemeindeverwaltung/Betrieb soziale Verantwortung. Wir vermitteln den jungen Menschen Freude am Beruf und bereiten sie auf das Berufsleben vor. Gleichzeitig investieren wir in unseren eigenen Nachwuchs und helfen mit, die hohe Qualität zu erhalten.

Wir setzen nach wie vor ein Zeichen für die Berufsbildung und bilden Lernende aus! Wir sind der Meinung, dass auch dies zu einem modernen Betrieb gehört.



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt



Erfolgreiche Lehrabschlüsse und Berufserfolge

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten viele junge Leute ihre Matura, Lehrzeit oder Studien erfolgreich beenden. Der Gemeinderat gratuliert allen ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünscht ihnen alles Gute auf dem beruflichen und privaten Lebensweg. In die Gratulationswünsche einschliessen möchten wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe.

Neuer soziokultureller Animator und Jugendarbeiter

Der Gemeinderat hat Marco Straumann auf den 1. September 2017 als neuen soziokulturellen Animator und Jugendarbeiter, mit einem Pensum von 42,5 %, gewählt. Marco Straumann ist 43-jährig und wohnt in Grosse Dietwil. Er ersetzt den bisherigen Jugendarbeiter Henrik Gwiasda, der bis Ende Juli 2017 einen befristeten Anstellungsvertrag hatte. Wir danken Henrik Gwiasda herzlich für seine Tätigkeit. Marco Straumann wünschen wir viel Erfolg und alles Gute in seinem neuen Wirkungskreis.

Die Stelle der Jugendarbeit ist eine Verbundaufgabe der Gemeinden Wauwil und Egolzwil sowie der Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil. Der Stelleninhaber leitet und koordiniert den Jugendtreff, die Midnight-Events, die Mittwochstreffs und allenfalls anstehende Jugend-Projekte. Weitere Mandate sind die Arbeiten im Rahmen der „UNICEF Kinderfreundlichen Gemeinde“ für die Gemeinde Wauwil und das Präses-Amt für Jungwacht und Blauring. Die anstellende Behörde im Namen der drei Gemeinden, bzw. Kirchgemeinde ist der Gemeinderat Wauwil. Die Buchführung besorgt die Gemeindeverwaltung Wauwil.

Verstärkung Arbeitsgruppe aktives Wauwil

Der Gemeinderat konnte Hansruedi Matter, Wendelinsmatten 1, als neues Mitglied der Arbeitsgruppe aktives Wauwil wählen. Für die geschätzte Mitarbeit wird ihm herzlich gedankt. Wir wünschen ihm viele kreative Momente bei dieser Tätigkeit.

Die Arbeitsgruppe aktives Wauwil arbeitet im Auftrag des Gemeinderates. Sie soll das positive Erscheinungsbild der Gemeinde weiter fördern, Massnahmen für die Imagepflege erarbeiten, Impulse zur allgemeinen Gemeindeentwicklung geben sowie Ideen formulieren und diese an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Sekundarschulkreis Wauwil bestätigt

Die Dienststelle Volksschulbildung hat im letzten Jahr im Auftrag des Regierungsrates die Zusammenlegung von Sekundarschulkreisen zur Optimierung der Klassenbildung geprüft. Es freut den Gemeinderat sehr, dass der Regierungsrat seiner Argumentation und die der Schule gefolgt ist und beschlossen hat, den Sekundarschulkreis Wauwil - im Gegensatz zu anderen Gemeinden - nicht zu verändern.

Wie bisher ist die Schule Wauwil bestrebt, die Vorgaben zur Klassenbildung einzuhalten. Die Klassenplanungen werden regelmässig der Dienststelle Volksschulbildung vorgelegt.

Offizielle Ausschreibung „Prix Engagement“

Der Gemeinderat verleiht jährlich den "Prix Engagement". Der „Prix Engagement“ soll Einzelpersonen, Gruppen und Unternehmungen für neue oder zusätzliche Engagements motivieren. Er bezweckt, ein gepflegtes Ortsbild zu fördern und weitere Attraktivitätssteigerung in unserem Dorf herbeizuführen.

Der Gemeinderat dankt allen, die sich in und für unsere Gemeinde engagieren. Mögliche Preisträgerinnen und Preisträger können dem Gemeinderat bis Ende Oktober vorgeschlagen werden. Das Konzept und das Eingabeformular sind auf der Gemeindeganzlei erhältlich.

Anordnung Volksabstimmungen

Am Sonntag, 24. September 2017, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Kantonale Abstimmung:

- Volksinitiative „Eine Fremdsprache auf der Primarstufe“

Eidgenössische Abstimmungen:

- Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative "Für Ernährungssicherheit")
- Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020

Wir möchten alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger einladen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen. Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeganzlei, im Dorfzentrum / Dorfstrasse 5, ist am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zur letzten Urnenzeit (10.30 Uhr) möglich.

Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission

Urs Heimgartner hat aufgrund seines Wohnortswechsels als Mitglied der Bürgerrechtskommission demissioniert. Er gehörte der SVP Wauwil an. Der Gemeinderat hat das Rücktrittsschreiben mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Er dankt Urs Heimgartner herzlich für seine Tätigkeit und wünscht ihm alles Gute.

Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den 26. November 2017 angeordnet. Wahlvorschläge für eine stille Wahl müssen bis spätestens am Montag, 9. Oktober 2017, 12.00 Uhr, auf der Gemeindekanzlei eingereicht werden.

Im Wauwilermoos ist was los

Die Naturlandschaft Wauwilermoos ist bekannt für ihre reiche Fauna und Flora, die Pfahlbausiedlung Wauwil und die umliegenden Baudenkmäler. Im vergangenen Juni konnten Kinder und Erwachsene diese besondere Region unter fachkundiger Begleitung kennenlernen. Dies wurde von vielen Interessierten wahrgenommen.

Unter dem Motto „im Moos ist was los“ hatte die Kantonale Denkmalpflege und Archäologie zusammen mit Partnern verschiedene Aktivitäten für den Erlebnistag vom 25. Juni vorbereitet. Für alle Altersstufen war etwas dabei. Wo heute Wiesen sind, lag seit der Eiszeit der Wauwilersee. Ab dem 5. Jahrhundert vor Christus liessen sich am Ufer des Sees steinzeitliche Bauernfamilien nieder. Im rekonstruierten Pfahlbaudorf in Wauwil kann man sich ein Bild der Lebensweise unserer Vorfahren machen.

Der Verein "Freunde der Wauwiler Ebene" verfolgt den Zweck, die Identität der Wauwiler Ebene als Lebens- und Wirtschaftsraum zu stärken. Am 30. September 2017 wird sich der Verein "Freunde der Wauwiler Ebene" mit einer Velotour rund um die Wauwiler Ebene bekannt machen. Details dazu finden Sie in dieser Ausgabe des Wauwiler Infos (unter Vereine).

Einwohner von Wauwil surfen ultraschnell

In den vergangenen Monaten hat Swisscom in Wauwil mit den Glasfasertechnologien «Fibre to the Street» (FTTS) und «Fibre to the Building» (FTTB) das Netz modernisiert. Die Einwohner von Wauwil erhalten damit Zugang zu einem der modernsten Netze der Schweiz.

Vielfältige Streaming-Angebote, Videos in HD-Qualität und neue Cloud-Dienste sind nur wenige Beispiele dafür, weshalb Privatkunden und Unternehmen immer mehr Daten mit noch höheren Bandbreiten benötigen. Swisscom baut deshalb ihr Breitbandnetz laufend aus: In der Gemeinde Wauwil profitieren Einwohner ab sofort von den Technologien «Fibre to the Street» (FTTS), bei der Glasfasern bis rund 200 Meter vor die Gebäude gebaut werden. Grössere

Liegenschaften werden bis ins Gebäude mit Glasfaserkabel erschlossen (FTTB). Für die restliche Strecke bis in die Wohnungen und Geschäfte kommt das bestehende Kupferkabel zum Einsatz.

Diese Technologien ermöglichen ultraschnelles Internet mit bis zu 500 Mbit/s. Damit können künftig Daten blitzschnell übers Internet übertragen werden und die Anschlüsse sind auch für zukünftige Anforderungen bestens gerüstet.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Erste Einwohner profitieren ab sofort von ultraschnellem Internet – sie können sich jederzeit bei einem Anbieter ihrer Wahl informieren.

Förderung Ladengeschäfte in der Kernzone Genehmigung der geänderten Zonenbestimmungen durch den Regierungsrat

Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, den Dorfkern von Wauwil weiter zu beleben (attraktive Nutzungen in den Erdgeschoss, Förderung von Verkaufsläden) und den Strassenraum (Dorfstrasse) aufzuwerten. Zu diesem Zweck wurde eine Änderung der Kernzonenbestimmungen im Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Wauwil eingeleitet. Im kantonalen Vorprüfungsverfahren stimmte der Kanton dem Vorhaben ohne Auflagen zu. An der Gemeindeversammlung vom 2. Mai 2017 wurde die Änderung des Artikels 3 des Bau- und Zonenreglementes (BZR) einstimmig beschlossen. Der Regierungsrat erteilte dazu Ende Juni seine Zustimmung. Die neuen Zonenbestimmungen sind damit rechtskräftig.

Die Bestimmungen der Kernzone in Art. 3 wurden durch folgende Bestimmungen (lit. g) ergänzt:

„Werden in der Kernzone im Erdgeschoss Ladenflächen, Gewerbe mit Ladenflächen oder Gastgewerbe realisiert und der Aussenraum attraktiv gestaltet, kann der Gemeinderat die Ausnutzungsziffer bis auf 1.0 erhöhen. Der Gemeinderat kann diese Erhöhung auch gestatten, wenn die Erdgeschossnutzungen zur Belebung des Ortskerns beitragen (z.B. hoher Publikumsverkehr).

Der Gemeinderat kann auf Kosten des Eigentümers ein externes Fachgutachten zur Beurteilung der Nutzung und der Aussenraumgestaltung erstellen lassen. Dieses Gutachten bildet die Grundlage für die Erhöhung der Ausnutzungsziffer und ist Bestandteil der Baubewilligung.“

Sperrung Zufahrt Wauwilerstrasse in die Surseestrasse in Ettiswil

Wegen der Bauarbeiten an der Kantonstrasse K18 in Ettiswil muss die Einfahrt von der Wauwilerstrasse in die Surseestrasse in Ettiswil von Montag, 28. August bis Freitag, 29. September 2017 gesperrt werden. Die Zufahrt von Wauwil her ins Gebiet Rüti (Gemeinde Ettiswil) ist gestattet. Mit dieser Massnahme kann der Verkehrsfluss durch Ettiswil während der Bauarbeiten gewährleistet werden. Für das Verständnis danken wir Ihnen.

Begegnungszone Schulareal

Die Neugestaltung des Schulareals ist grossmehrheitlich abgeschlossen und der Pausenplatz erstrahlt in neuem Glanz. Damit dies weiterhin so bleibt, hat der Gemeinderat beschlossen, das ganze Schulareal zur Begegnungszone zu erklären. Grüne Bodenmarkierungen an den Zugängen zum Schulareal weisen darauf hin, dass man sich mit Respekt begegnen soll und das Rauchen und der Genuss von Alkohol verboten sind (Festbetrieb ausgenommen). Der Gemeinderat und die Schule Wauwil sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich an die Weisungen halten, damit der Pausenplatz nichts von seiner Attraktivität einbüsst.

Bauwesen

Folgendes **Baugesuch** ist eingegangen:

- Kaufmann Fredy und Brigitte, Ersatzneubau Wohnhaus, Bergstrasse 42

Es konnten folgende **Baubewilligungen** ausgestellt werden:

- Chance Glasi AG / Stadtbauentwicklungs AG, Neubau Erschliessung Glasi I, Neubau Lärmschutzwand
- Stoiljkovic Dobrivoje und Biserka, Umnutzung Garagendach in Dachterrasse und Anbau Balkon, Bergstrasse 10
- Müller-Widmer Richard und Susanne, Einbau Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Wendelinsmatte 4
- Schrader Sebastian und Tauber Anne, Umbau Wohnhaus, Engelweg 7
- R+K Generalunternehmung und Immobilien AG, Planänderung Neubau 4 Terrassenhäuser, Teil Balkonverglasung bei der Wohnung D3, Rigiblick 101
- Jenni-Gasman Alexandra, Planänderung Umbau Wohnhaus, Schönbühl 1
- Axpo Kompogas AG, Erweiterung der Betriebsbewilligung, Ettiswilerstrasse 3

Gratulation

Am 15. September 2017 kann **Paul Hermann-Wanner**, wohnhaft in Wauwil, Ettiswilerstrasse 14, seinen 70. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung für die Krankenversicherung 2018

Der Anspruch auf die Prämienverbilligung für die Krankenversicherung 2018 kann bis zum **31. Oktober 2017** geltend gemacht werden. Die Anmeldung kann direkt im Internet unter **ipv.ahvluzern.ch** eingegeben oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle beantragt werden.

Weitere Informationen über die Prämienverbilligung, das Gesuchformular und das Merkblatt mit Selbstbewertung finden Sie unter **www.ahvluzern.ch**.

Bei Fragen zur Prämienverbilligung oder zum Ausfüllen des Anmeldeformulars steht Ihnen die AHV-Zweigstelle gerne zur Verfügung.

AHV-Zweigstelle Wauwil - 041 984 11 12

Schulwesen

Schule Wauwil



Schulschlussevent

Bereits ist wieder ein Schuljahr Geschichte und so trafen sich eine Woche vor Schulschluss die Belegschaft der Schule Wauwil, Behördenmitglieder sowie geladene Gäste zum traditionellen Schulschlussanlass.

Der Schulpflegepräsident Daniel Berchtold begrüsst die muntere Gästeschar zum Apéro und richtete das Wort an alle Anwesenden und dankte für den geleisteten Einsatz im vergangenen Schuljahr zum Wohle der Schule Wauwil. Es war ein bewegtes Schuljahr 2016/17 in welchem viele Bausteine aufeinander abgestimmt und zu einem Ganzen zusammengesetzt werden mussten. Nebst dem üblichen Schulbetrieb konnte unter Top-Einsatz aller Beteiligten der Schulhauserweiterungsbau, sowie die Pausenplatzneugestaltung bravourös realisiert werden. Passend zu diesen Aktivitäten hiess dann auch das Schuljahresmotto: Schule baut auf – bau mit!

Mit grosser Freude und Stolz durfte die Schule Wauwil für ihr aussergewöhnliches Engagement im Einsatz für die Kinder und Jugendlichen den Anerkennungspreis 2017 der

Dienststelle Volksschulbildung für ihr Partizipationsprojekt „Schul(T)räume und Pausen(T)räume“ entgegennehmen. Mit viel Mut zu Neuem und ohne Scheu vor zusätzlichem Aufwand wurden die betroffenen Kinder und Jugendlichen zu Direkt-Beteiligten und wurden in der komplexen Planung miteinbezogen. Mit der Bereitschaft auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Jugendlichen einzugehen übernahm die Schule Wauwil somit eine Pionierrolle.

Nebst all dem Erfreulichen gab es auch ein paar Wermutstropfen. Langjährige, hochgeschätzte Mitarbeiter wurden in ihre wohlverdiente Pension entlassen. Das Schulleiterteam, sowie Behördenmitglieder ehrten in unterhaltsamer Weise die abtretenden Lehrpersonen und brachten so ihren Dank und die grosse Wertschätzung gegenüber den geleisteten Diensten zum Ausdruck.

Franz Thürig unterrichtete sagenhafte zweiundvierzig Jahre als Klassenlehrperson an der Primarschule Wauwil. Er ermöglichte in dieser Zeit unzähligen Kindern den Start in ihre Schulkarrieren und brachte ihnen mit viel Geduld, Herzlichkeit und stillem Humor das ABC, 1x1 und Vieles mehr bei. Und er schaffte etwas sehr Aussergewöhnliches: Aus ein und derselben Familie besuchten drei Generationen seinen Unterricht. Dies ist nicht zu toppen!

Nur gerade zehn Jahre weniger, nämlich während insgesamt 32 Jahren, kamen Wauwiler Lernende in den Unterrichtsgenuss von Susanne Müller. In unterschiedlichen Pensen arbeitete sie vorerst als Klassen- später als Fachlehrperson in den Fächern Englisch und Italienisch und ermöglichte so den Kindern und Jugendlichen den ersten Einblick in neue Sprachen und Kulturen.

Mit Marie-Therese Egli trat eine weitere Lehrperson in den Ruhestand. Während zehn Jahren unterstützte sie das Schulteam hauptsächlich als Fachlehrerin DaZ. Den Wauwiler Schülerinnen und Schüler war sie aber schon seit viel längerer Zeit als engagierte Religionslehrerin bestens bekannt und allseits beliebt.

Ebenfalls definitiv den zweiten Lebensabschnitt geniessen wird in Zukunft Marie-Therese Klein, welche offiziell bereits vor zwei Jahren ihre Pension feiern konnte, aber das Schulteam noch zwei weitere Jahre als Fachlehrperson unterstützt hatte. Sie war seit 1991 in verschiedenen Pensen und Funktionen an der Schule Wauwil tätig.

Mit Susanne Duss (Fachlehrperson) sowie Michael Haas (Klassenassistent) verlassen zwei weitere geschätzte Fachkräfte das Lehrerteam um an anderen Schulen ihr Wissen und Können zu vermitteln.

Für den zweiten Teil der Abschlussfeierlichkeiten begaben sich die Anwesenden zum Restaurant Wendelin, wo ein sommerliches Buffet mit feinen Grilladen zum Geniessen und Verweilen einlud. Bevor ein erfrischendes Dessert und Kaffee serviert wurde, richtete der Schulverwalter Hanspeter Woodtli im Namen des Gemeinderates lo-

bende Worte an die Anwesenden. Nur der tagtägliche Einsatz aller Mitarbeiter ermöglichte den reibungslosen Ablauf eines komplexen Schulbetriebes. Insbesondere wertgeschätzte er den hochmotivierten Einsatz von Ursula Matter (Gesamtschulleiterin) sowie Tobias Grüter (Schulleiter Primar) im Zusammenhang mit der Realisierung des Erweiterungsbaus und der Pausenplatzneugestaltung. Die Durchführung setzte viele zusätzliche Arbeitsstunden und persönliches Engagement voraus und war mitverantwortlich für das gute Gelingen des Mega-Projekts. Schliesslich überreichte der Schulverwalter den Pensionären, welche alleamt in Wauwil wohnhaft sind, ein kleines Präsent und wünschte Ihnen alles Gute im neuen Lebensabschnitt.

Noch bis spät in die Nacht wurde über aktuelle und vergangene Zeiten und Schulepisoden diskutiert und viel gelacht. Der nächste Höhepunkt steht der Schule und Gemeinde Wauwil mit der Einweihungsfeier des Schulhausneubaus und der Pausenplatzneugestaltung am 2. September bereits bevor – man darf gespannt sein!

Musikschule



Kontaktdaten der Musikschule

Die Musikschule Region Schötz ist mit viel Elan ins neue Schuljahr gestartet. Wie gewohnt stehen wir Ihnen bei Fragen oder Auskünften gerne zur Verfügung. Werfen Sie regelmässig einen Blick auf unsere Homepage. Diese wird laufend aktualisiert und beinhaltet diverse Dokumente zur Einsicht wie auch Fotos von unseren Anlässen.

Musikschule Region Schötz, Telefon: 041 980 02 20,
Dorfchärn I, Schötz
Telefonzeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9.00 – 11.30 Uhr
Homepage: www.mrschoetz.ch

Ihre Kontaktpersonen im Musikschulbüro:
Musikschulleiterin: Claudia Muri
musikschulleitung@mrschoetz.ch

Sekretärin: Edith Egli, sekretariat@mrschoetz.ch

Musikgarten I und II

Musikgarten I: 18 Monate bis 2 ½ Jahre

Musikgarten II: 3 bis 4 ½ Jahre

Alle Kinder sind musikalisch. Sie haben eine angeborene Fähigkeit zum Singen und zur rhythmischen Bewegung. Musikgarten lädt Kinder und deren Eltern oder eine andere Bezugsperson zum gemeinsamen Musizieren ein. Durch Singen, Musizieren, Bewegen und Musikhören können die Kinder ein Gefühl für die Schönheit und Wirkung von Musik entwickeln und erfahren. Der Musikgarten wird von Adrian Leuenberger geleitet und im Singsaal in Egolzwil durchgeführt. Kursstart ist am Montag, 15. Oktober 2017. Wöchentlich werden insgesamt 14 Lektionen durchgeführt.

Schnupperstunde

Am Montag, 18. September 2017 bieten wir Ihnen eine Schnupperstunde an. Schauen Sie unverbindlich in den Kurs hinein und erhalten Sie einen ersten Eindruck:

Musikgarten I 10.00 – 10.30 Uhr
Musikgarten II 10.45 – 11.30 Uhr

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Büro der Musikschule Region Schötz bis zum Mittwoch, 13. September 2017. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage. Anmeldeschluss ist der *Freitag, 22. September 2017*.

Musik und Bewegung

I. und 2. Kindergartenjahr

I. Primarklasse

Der Unterricht in Musik und Bewegung setzt den Grundstein zu einem vielseitigen Umgang durch ganzheitliches Musizieren (Singen, Sprechen, Hören, Musizieren mit Orff-Instrumenten, Tanzen, Bewegen) und vermittelt erste Erfahrungen und Grundbegriffe.

Dieses Unterrichtsangebot hat zum Ziel, die Freude der Kinder an der Musik zu fördern und ihnen eine gute musikalische Grundlage zu vermitteln. Das Lernen in der Gruppe ermöglicht zudem einen angemessenen Umgang mit Gleichaltrigen.

Das Angebot Musik und Bewegung wird von Noemi Schneeberger geleitet und findet im Singsaal in Schötz statt. Der Kurs beginnt nach den Herbstferien am Donnerstag, 19. Oktober 2017 und läuft wöchentlich bis Ende Schuljahr.

Schnupperstunde

Am Donnerstag, 21. September 2017 bieten wir eine Schnupperstunde an. Die Kinder können unverbindlich an einer Stunde der Musik und Bewegung teilnehmen.

Musik und Bewegung, 16.15 – 17.00 Uhr

Wir bitten Sie, sich bis zum Dienstag, 12. September 2017 auf dem Büro der Musikschule anzumelden. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage. Die Kinder erhalten die Ausschreibung zudem über die Volksschule. Anmeldeschluss ist der *Freitag, 22. September 2017*.

Kinder- und Jugendchor

Kinderchor: 1. bis 3. Klasse

Jugendchor: 4. bis 6. Klasse

Das Singen schult das innere Gehör, die musikalische Vorstellung und ist somit auch ein wertvolles Fundament für den späteren Instrumentalunterricht. Zusätzlich wirkt sich das Singen in der Gruppe positiv auf die soziale Entwicklung aus.

Der Kinderchor und der Jugendchor werden von Evi Barmet geleitet. Geprobt wird das gesamte Schuljahr jeweils am Freitag im Pfarreiheim in Wauwil.

Schnupperstunde

Am Freitag, 8. und 15. September 2017 bieten wir den Kindern eine Schnupperstunde an. Hier kann man unverbindlich einmal Chorluft schnuppern und einen Blick hineinwerfen:

Kinderchor 16.30 – 17.15 Uhr

Jugendchor 17.15 – 18.15 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht notwendig.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschule oder direkt auf der Homepage. Die Kinder erhalten die Ausschreibung zudem über die Volksschule. Anmeldeschluss ist der *Freitag, 22. September 2017*.

17. Melody Contest – Blechbläser-Wettbewerb

Am Samstag, 1. Juli 2017 fand in der Mehrzweckhalle Altishofen der 17. Melody Contest statt. Der jährlich ausgetragene Wettbewerb wird von der Musikschule Nebikon-Altishofen und der Musikschule Region Schötz durchgeführt. In diesem Jahr zeichnete sich die Musikschule Nebikon-Altishofen für die Organisation des Melody Contest verantwortlich. Musikschulleiter Christoph Jenni begrüßte am Samstagmorgen die zahlreichen Besucher, die Musiklehrpersonen der teilnehmenden Musikschüler und Juror Florian Lang. Nach einem musikalischen Jahr durften die Blechbläser ihr Können und Gelerntes beim Vorspielen nochmals präsentieren. Die Musiklehrpersonen, Daniel Bättig, Emerita Blum-Duss, Urs Bucher, Simon Schwizer, Florentin Setz und Sarah Zemp, hatten mit ihren Schülern in den letzten Wochen ein Stück für den Melody Contest intensiv vorbereitet. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön.

Alle gaben ihr Bestes

In der Kategorie I eingeteilt waren Schüler im ersten und zweiten Spieljahr. In der Kategorie II traten Schüler vom dritten Spieljahr bis und mit 6. Primar an und in der Kategorie III waren alle Musikanten ab der Oberstufe zusammengefasst. Eltern, Grosseltern und Geschwister kamen in den Genuss von vielen tollen Vorträgen. Die drei Erstplatzierten in jeder Kategorie erhielten je einen Gutschein von Glanzmann Shop Altishofen. Für ein paar Musikanten war es der erste Soloauftritt, andere waren schon routinierter. Einzelne waren etwas aufgeregt, wieder andere spielten ganz gelassen. Doch jeder einzelne Musikant hatte sein Bestes gegeben und dafür einen herzlichen Applaus und ein grosses Kompliment verdient.

Dank und Lob

Vor der Rangverkündigung richtete Florian Lang ein paar Worte an die Wettbewerbsteilnehmer und die Zuhörer. Für ihn war es nicht einfach gewesen zu jurieren. Es sei toll gewesen, den Musikanten zuzuhören. Er lobte die gute Vorbereitung und die toll gespielten Vorträge. „Es braucht sehr viel Mut, vor einem so grossen Publikum alleine aufzutreten.“ Er informierte, dass die Rangierung die heutige

Leistung widerspiegeln und dankte allen Kinder und Erwachsenen für das interessierte Zuhören und den Musiklehrpersonen für die intensive Vorbereitung.

Rangliste:

Kat. I: 1. Timo Boog, Wauwil Cornet; 2. Elias Steiner, Altshofen, Posaune; 3. Milena Frank, Schötz, Cornet.

Kat. II: 1. Fabio Kaufmann, Egolzwil, Cornet; 2. Mirjam Huwyler, Wauwil, Cornet; 3. David Frei, Schötz, Wauwil.

Kat. III: 1. Cédéric Hunkeler, Schötz, Bariton; 2. Anja Kaufmann, Egolzwil, Cornet; 3. Andy Limacher, Nebikon, Euphonium

Jugendkommission

Marco Straumann, neuer Jugendarbeiter

Der Gemeinderat Wauwil hat auf Vorschlag der Jugendkommission Marco Straumann zum neuen Jugendarbeiter, ab 1. September, gewählt. Die Jugendkommission freut sich auf die Zusammenarbeit und heisst Marco herzlich Willkommen. Gleichzeitig bedankt sich die Jugendkommission bei Henrik Gwiasda, welcher in den vergangenen Monaten die Stelle mit viel Herzblut und Engagement besetzt hat. Wir alle wünschen Henrik alles Gute für seine berufliche Zukunft und viele schöne Stunden mit der jungen Familie.

Marco Straumann stellt sich vor

Ich freue mich sehr, dass ich als neuer Jugendarbeiter gewählt wurde. Ich bin 43 Jahre jung und lebe mit meiner Ehefrau Cordula und den Töchtern Leana (7 Jahre) und Norina (6 Jahre) im schönen Grossdietwil. Zu unserer Familie gehören auch unsere 5 herzigen Zwerggeisslis, die uns täglich auf Trab halten. Ich habe im Jahre 2000 die Ausbildung zum Religionspädagogen und Jugendarbeiter in Luzern abgeschlossen. Seither bin ich mit Herzblut für die Jugendlichen unterwegs. Ich durfte in der gemeindlichen wie auch kirchlichen Jugendarbeit in Meggen, Cham, Zug, Entlebuch und Pfaffnau viele Erfahrungen sammeln. In dieser Zeit war ich auch mehrere Jahre Präses von drei aktiven Jungwacht- und Blauringscharen. In den letzten vier Jahren durfte ich die gemeindliche Jugendarbeit der Gemeinden Pfaffnau und Roggliswil aufbauen.

Aktuell bin ich noch als Religionslehrer an der Oberstufe Zell tätig und werde ab Herbst 2017 als Coach für Lebens- und Suchtberatungen mit meiner Firma starten.

In meiner Freizeit mache ich leidenschaftlich gerne Sport (Katamaran segeln, Kitesurfen, Snowboarden, ...) und halte mich sehr gerne in der Natur auf. Die Themen Sport und Natur sind mir auch in der Arbeit mit Jugendlichen sehr wichtig. Ich freue mich sehr auf einen tollen Start in Wauwil und Egolzwil und die vielen neuen Menschen!

Mit lieben Grüßen - Marco Straumann

Vereine / Institutionen

Dorfbibliothek

Und jetzt lass uns tanzen

ein Roman von Karine Lambert

Nur einem grossen Zufall ist es zu verdanken, dass Marcel und Marguerite sich während eines Kuraufenthalts, den beide nur mit Widerwillen wahrgenommen haben, begegnen. Beide sind noch nicht lange verwitwet und der Verlust ihrer Partner steckt ihnen noch tief in den Knochen. Doch bereits nach ihrem ersten Aufeinandertreffen spüren beide, dass das Leben vielleicht doch noch nicht zu Ende ist. Obwohl sie beide vollkommen unterschiedliche Charaktere sind, verspüren sie eine innere Verbundenheit, die ein ganz neues Lebensgefühl in ihnen weckt. Aus Mutlosigkeit wird Hoffnung und allen Konventionen zum Trotz, beschliessen sie einer gemeinsamen Zukunft eine Chance zu geben.

Obwohl der Roman mit seinen 224 Seiten recht kurz ist, steckt doch sehr viel Inhalt darin – und auch viele Emotionen.

Öffnungszeiten im September 2017

Mittwoch, 6. September von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 13., 20. und 27. September von 19 bis 20 Uhr im Pfarreiheim

Spitex



Nationaler Spitex-Tag, 2. September 2017

Die Nonprofit-Spitex:

Überall für alle – für Jung und Alt

Der diesjährige Spitex-Tag rückt die breite Altersdiversität der Spitex-Klientinnen und Klienten in den Fokus. Dass die Spitex ältere und alte Personen betreut, ist in der Öffentlichkeit hinreichend bekannt. Weniger bekannt ist, dass die Spitex für Menschen jeden Alters da ist, vom Anfang bis zum Ende des Lebens.

„Überall für alle“ ist integraler Bestandteil des überarbeiteten Logos, das die Nonprofit-Spitex-Organisationen zurzeit schweizweit einführen. „Überall für alle“ heisst, dass alle Menschen – unabhängig von ihrem Alter, ihrem Wohnort und ihrer Nationalität – Spitex-Dienstleistungen in Anspruch nehmen können und dass die Nonprofit-Spitex aufgrund ihrer Versorgungspflicht alle Aufträge wahrnimmt, auch solche mit langen Wegzeiten.

Nachstehend eine Auswahl der Dienstleistungen der Spitex Egolzwil-Wauwil für Jung und Alt:

- Grundpflege bei körperlichen Einschränkungen z.B. durch Unfall oder Krankheit

- Behandlungspflege z.B. Wundversorgung bei akuten und chronischen Wunden, Verabreichen von Injektionen, Medikamentenmanagement etc.
- Psychiatrie-Spitex für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Onko-Spitex für die Pflege und Betreuung krebserkrankter Menschen
- Palliative Care für die Betreuung und Behandlung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen und/oder chronisch fortschreitenden Krankheiten

Wir unterstützen Sie ebenfalls gerne mit unserem Entlassungs-, Fahr- und Mahlzeitendienst sowie mit hauswirtschaftlichen Leistungen. Beratungen bei Fragen zur Ernährung, zu Diabetes oder anderen Krankheitsbildern, zu Inkontinenz, Stomapflege etc. gehören ebenfalls zu unseren Kompetenzen. Für die Unterstützung bei Kindern mit akuter oder chronischer Erkrankung sowie Kindern mit einer Behinderung oder nach einem Unfall können wir Sie an eine zuständige Stelle weiterleiten.

Zu unseren Dienstleistungen gehören auch die Koordination und das Schnittstellenmanagement z.B. zwischen Ärzte/innen, Pflegefachkräften, Spitälern, Angehörigen, Therapeuten, Krankenkassen, Behörden usw.

Wenn immer möglich bezieht die Spitex die Bezugspersonen respektive das Umfeld ihrer Klientinnen und Klienten mit ein. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über vertieftes Fachwissen und langjährige Erfahrung. Ständige Weiterbildung ist Pflicht. Wir sind gerne für Sie da!

Für weitere Auskünfte: Geschäftsstelle Spitex Wauwil-Egolzwil, Tel.-Nr. 041 980 07 30

Gewerbeverein

Adventsmarkt

Am Samstag, 2. Dezember 2017 findet in Wauwil wieder der schöne Adventsmarkt statt.

Wer möchte noch aus Aussteller mitmachen?

Bei Interesse und für weiteren Infos bitte melden bei:
Fischer Andrea, Naturpraxis, Wauwil, 079 424 99 06 oder advent@npf.ch

Aktive Familien



Kontaktfrau Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03 AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Familihtag mit bräteln

Wer hat mal wieder Lust gemütlich im Fuchsentanz zu bräteln und dabei andere Familien aus Wauwil und Egolzwil zu treffen? Für Spiel & Spass für die ganze Familie ist gesorgt.

Bitte das Essen, die Getränke und das Geschirr selber mitnehmen. Kaffee und Kuchen wird von den Aktiven Familien organisiert.

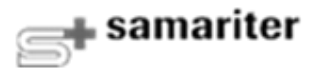
Datum: Sonntag, 10. September 2017
Zeit: ab 11.00 Uhr
Ort: Fuchsentanzhütte Egolzwil

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Bei Regen findet der Anlass nicht statt.

Wir freuen uns zusammen mit vielen Kindern, Mamis und Papis ein paar gesellige und ungezwungene Stunden im Wald zu verbringen.

Voranzeige Oktober 2017

Kafimorgen
Freitag, 27. Oktober 2017, ab 09.00 – 11.00 Uhr



Samariterverein

September 2017

Am Samstag, 2. September, findet die schweizerische Samaritersammlung statt. Der Samariterverein wird ab 9 Uhr vor dem Denner Wauwil einen Stand haben und die Samaritersammlung einmal anders durchführen.

Was ist die schweizerische Samaritersammlung?

Jedes Jahr im Spätsommer treten die Samaritervereine an die Öffentlichkeit. Sie informieren die Bevölkerung über ihre Arbeit und sammeln gleichzeitig für den schweizerischen Samariterbund (SSB). Die Spende geht hauptsächlich an den SSB eine kleinen Anteil kommt dem Samariterverein Wauwil-Egolzwil zu Gut. Dies hat nichts mit dem Gönnerbrief zu tun.

Übung vom 25. September 2017

Am Montag, 25. September 2017 findet unsere Übung zum Thema «Autocrash» statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr bei der Raclette Stube in Egolzwil. Bitte zieht euch dem Wetter entsprechend an, es wird einen Teil der Übung draussen stattfinden.

Vorschau Oktober 2017

Am 24. Oktober 2017 findet unsere «Übung mit der Feuerwehrsantität» statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr in der Raclette Stube in Egolzwil. Es sind alle herzlichst eingeladen. Wir freuen uns, wenn wir neue Gesichter an einer Übung begrüssen dürfen.

Blutspende-Aktion in Nebikon

Am Montag, 25. September 2017, findet die Blutspende-Aktion in Nebikon statt. Jeder Tropfen zählt!

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN

Montag, 25. September 2017

17.00 – 20.00 Uhr

Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Wauwil!

Schützenverein Santenberg

2. Herbstschiesen SV Santenberg in Wauwil

Schiesszeiten

Donnerstag, 21. September, 18.30 - 19.30 Uhr

Freitag, 29. September, 17.30 - 19.30 Uhr

Samstag, 30. September, 13.00 - 16.00 Uhr

Übungsgelegenheit: Donnerstag, 14. September 18.30 Uhr

Nachtessenstich / Gruppe

Scheibe A10 / 6 Schuss Einzel - 4 Serie

Berechtigt zur Teilnahme inkl. Begleitung am Absenden mit Nachtessen vom 28. Oktober

Glück-Stich

Scheibe A100 / 6 Schuss Serie

Jeder Schütze erhält einen Preis

Sau-Stich

Scheibe A100 / Hauptdoppel 4 Schuss

Nachdoppel 2 Schuss unbeschränkt

Die 6 besten Schüsse zählen.

Grosse Fleischpreise in 2 Kategorien

aktive- und nicht aktive Schützen

Sie+Er-Stich

Scheibe A5 / 5 Schuss Einzel + 3 Serie

Nachdoppel möglich

Naturalgaben an alle Teilnehmer

Plauschgruppenschiesen

Der Nachtessenstich zählt für die Rangierung

Gruppen mit 3 Schützen aus Firmen / Familien / Vereine.

Max. 1 Aktivschütze in der Gruppe

Die 3 besten Gruppen erhalten für jeden Teilnehmer

Erinnerungspreise.

Es sind keine Anmeldungen erforderlich, einfach kommen.

Teilnahmeberechtigt ist jedermann/frau

Absenden am 28. Oktober mit feinem Nachtessen

NEU 100er Jagd

Sofortauszahlung bei 100er/99er/98er

Siehe Details auf www.sv-santenberg.ch

Wir freuen uns auf eure Teilnahme, SV Santenberg



Majoretten und Musikgesellschaft



Majorettenkorps

Viva l'estate 2017 – Es lebe der Sommer!

Traditionsgemäss hat das Majorettenkorps Wauwil kurz vor den Sommerschulferien am 1. Juli 2017 zu einem Unterhaltungsabend im familiären Rahmen eingeladen. Rund 350 Zuschauer fanden den Weg nach Wauwil ins Zentrum Linde.

Eröffnet wurde der Abend durch die Jugendmusik Santenberg, anschliessend folgten die Auftritte der verschiedenen Majoretten-Gruppen mit ihren Tänzen und Märschen. Zwischen den Auftritten der Mädchen und jungen Frauen des Majorettenkorps hat die Musikgesellschaft Wauwil mit ihren Klängen das Publikum unterhalten.

Auch in diesem Jahr verwöhnte ein vielfältiges Kuchenbuffet unsere Zuschauer. Beim Wettbewerb konnte das Publikum Tipps zur Schätzfrage "Wie viel messen sämtliche Majoretten zusammen (in Metern)?" abgeben. Die 59 Mini-Majoretten und die 23 Frauen vom Korps messen insgesamt 123.34 Meter. Ein Zuschauer tippte die exakte Länge und gewann den ersten Preis des Wettbewerbs. Sieben weitere Glückspilze durften sich auch über schöne Preise freuen.

Beim Schlusslied präsentierten alle Majoretten nochmals ihr Können. Mit einer kreativen Choreographie und einem gelungenen Schlussbild endete das diesjährige Viva l'estate.

Das Majorettenkorps Wauwil darf auf einen erfolgreichen und gemütlichen Abend vor einem zahlreichen Publikum zurückblicken.

Lotto Majoretten + Musikgesellschaft Wauwil

Lotto am Samstag, 30. September 2017

20.00 Uhr, Zentrum Linde

Super Preise zu gewinnen

Matchpreise

1 x Wellness Gutschein Fr. 1'000

5 x Gutschein Migros, Coop je Fr. 400

3 x Apple iPad

3 x Laptop Acer Aspire

2 x Fernseher Samsung

2 x Spiegelreflexkamera Canon

2 x Lebensmittel-Zainen

2 x Goldvreneli

8 x Millionenlos

1 Gang 2 Gratiskarten

Jeder Gang ein Matchgang

Jede Stunde ein Doppelmatch

Jeder zweite Gang 2-Linienlotto

Kein Preis unter Fr. 40 / Dauerkarte Fr. 20

Lebensmittel-Körbe, Metzgerschmaus, Brunchtaschen, Buchhörbli, Weinpackung, Zwischenverlosung mit Sofortpreisen, Trostpreise und, und und...

Ein Besuch lohnt sich!

Platzreservation unter 041 980 64 62 (18.00 – 20.00 Uhr)

Pilzverein Santenberg

Prächtige Gesellen mit Sti(e)l im Fokus

Welcher Pilz ist giftig, welcher sorgt bei Gourmets für grosses Wohlgefallen? Seit 57 Jahren beschäftigt sich der Pilzverein Santenberg Nebikon mit Pfifferlingen, Ritterlingen oder Täublingen. Die «Früchte» ihres Hobbys zeigen sie am 29./30. September in einer Ausstellung.

Es ist ein aufgestelltes Grüppchen, das sich im ehemaligen Magazin der Firma Wüest an der Nebiker Hauptstrasse zu Bestimmungsabenden trifft. Zweimal im Monat brüten hier die Mitglieder des Pilzvereins Santenberg Nebikon über essbaren, ungeniessbaren und giftigen Pilzen. Nomen est omen? Bei den Pilzen herrscht da Fehlanzeige. Die Totentrompete beispielsweise ist ein hervorragender Dörrpilz. Und auch der Runzelschüppling ist in einem Gericht oder eingelegt in Essig nicht zu verachten. Andere huttragende Gesellen wie etwa der Schönfussröhrling haben zwar einen verlockenden Namen, bereiten jedoch gehörig Bauchweh. Gwundrig geworden? Dann bietet sich am letzten Septemberwochenende beste Gelegenheit, die Pilzflora in unserer Gegend besser kennenzulernen.

Anschauen und geniessen

Der Pilzverein Santenberg Nebikon führt in diesem Jahr wieder eine Pilzausstellung durch. Da dem Verein Mitglieder aus verschiedenen Gemeinden rund um den Santenberg angehören, findet diese im Schulhaus Egolzwil statt. Gezeigt wird ein Querschnitt der im Wiggertal und am Santenberg vorkommenden Pilzflora. Die Ausstellung bietet eine gute Möglichkeit, Fragen zu stellen, das Pilzwissen zu vertiefen und interessante Diskussionen zu führen. Auch für das leibliche Wohl ist der Verein besorgt. Im Pilzstübli kann man unter anderem ein feines Pilzgericht und natürlich verschiedene Getränke geniessen.

Pilzausstellung:

Samstag, 30. September, 11.00 bis 21.00 Uhr;
Sonntag, 1. Oktober, 11.00 bis 17.00 Uhr;
Jeweils im Singsaal, Schulhaus Egolzwil, Eintritt frei.



NAVO

Ein-Morgen-beim-NAVO

Samstag, 9. September 2017, 8 – 12 Uhr

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Schulhaus Linde, Wauwil
Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung, gute Schuhe, Arbeitshandschuhe

Anmeldung bis Dienstag, 5. September,

bei F. Xaver Kaufmann (041 980 43 86)
oder info@navowauwil.egolzwil.ch

Traditionsgemäss führt die NAVO anfangs September naturschutzfachliche Pflegearbeiten aus. Alle, die gerne im

Freien arbeiten und einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten wollen, sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Von den leitenden Fachpersonen kann man jedoch allerhand erfahren. Wir führen Pflegearbeiten aus an der Wigger und im Lättloch Egolzwil. Anschliessend sind alle Helferinnen und Helfer zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Wir freuen uns auf Deine Unterstützung!

Voranzeige:

Samstag, 21. Oktober, 8 Uhr Nistkastenkontrolle- und Reinigung

SOS Natur

Für in Not geratene, verletzte oder unterernährte Tiere, wenden Sie sich bitte an unsere SOS-Naturexpertin Sabine Gut, Unterdorf 5, Egolzwil, 041 980 07 57

Freunde der Wauwiler Ebene

"Freunde der Wauwiler Ebene" auf Velotour 30. September 2017

Die Wauwiler Ebene ist Teil Ihrer Gemeinde und somit ein wesentlicher Lebensraum. An diesen Lebensraum werden verschiedene Ansprüche und Nutzungen gestellt: Landwirtschaft, Wirtschaft, Wohnraum, Erholung, Freizeit, Kultur, Natur- und Landschaftsschutz, um nur einige zu nennen. Diese verschiedenen Ansprüche und Nutzungen können sich überschneiden, konkurrenzieren und sind nicht immer konfliktfrei. Dies stellt hohe Anforderungen an die beteiligten Personen und vor allem auch an die Gemeindevertreter. Dies hat einige interessierte Personen zusammengeführt und im Juni 2016 wurde der Verein "Freunde der Wauwiler Ebene" gegründet.

Der Verein verfolgt den Zweck, die Identität der Wauwiler Ebene als Lebens- und Wirtschaftsraum zu stärken. Dazu will er insbesondere ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Interessen aufeinander abstimmen, miteinander verknüpfen und Synergien zur Stärkung des gesamten Lebensraumes aufzeigen und dafür sensibilisieren.

Am 30. September 2017 macht sich unser Verein "Freunde der Wauwiler Ebene" mit einer Velotour rund um die Wauwiler Ebene bekannt. Wir werden in jeder Anrainergemeinde Halt machen und dabei ihre Anliegen, Gedanken, Ansprüche, Wünsche, Visionen an die Wauwiler Ebene oder an den Verein aufnehmen. Gerne können alle interessierten Personen ab dem Halt in der jeweiligen Gemeinde oder bereits zu Beginn der Velotour um 11.00 Uhr bei der Meteostation in Egolzwil mitfahren (siehe Karte auf www.wauwil.ch und im Anschlagkasten). Unterwegs und am Schluss wird aus dem Rucksack verpflegt. Die Tour wird an der in der Sportanlage Moos in Wauwil bei einem gemeinsamen Bräteln abgerundet. Der Verein offeriert dort für alle einen Apéro. Seien Sie mit dabei!

TV Santenberg



G&S: Fit durch den Winter

Mit einem Mix von Fitness- sowie Bewegungsprogrammen (z.B. Aerobic, Zumba) halten wir uns durch die Wintermonate fit. Unter fachkundiger Leitung wird ein Aufbau, Kräftigungs- und Dehnungsprogramm zusammengestellt, welches zusätzlich auch unsere koordinativen Fähigkeiten stärkt. Im (freiwilligen) zweiten Teil steht bei Spielen der Spass an der Bewegung im Vordergrund.

Die Trainings von Gymnastik und Sport (G&S) finden in der Regel am Mittwoch statt. Während den Schulferien sind keine Trainings. Die Trainings enden vor Ostern.

Start: **Mittwoch, 18. Oktober 2017, 20.00 Uhr** im Zentrum Linde

Unser Angebot richtet sich an Damen und Herren aller Altersstufen, die sich über den Winter fit halten wollen.

Kosten: Fr. 120.00 für ca. 20 Trainings (wird in den ersten Trainings eingezogen)

Interessiert? Verlangen Sie unseren Trainingsplan oder kommen Sie einfach am Mittwoch, 18. Oktober 2017, 20.00 Uhr, zu einem ersten Training vorbei.

Kontakt: Marcel Hug 041 670 34 76 / marcel_hug@bluewin.ch / www.tv-santenberg.ch / Ein Angebot des TV Santenberg ohne Vereinsbeitrittspflicht.

Jungwacht & Blauring

JUBLA-TAG 2017

Eintauchen in die kunterbunte Jubla-Welt

In wenigen Tagen, am **Samstag, 9. September 2017**, ist es bereits soweit! Am nationalen Jubla-Tag laden Scharen aus der ganzen Schweiz die Öffentlichkeit auf eine Reise durch die Welt der Jubla ein.

Am Nachmittag findet ein Scharanlass für alle Jublaner & Jublanerinnen aus Egolzwil und Wauwil statt.

Spaghettiplausch und Fotoshow mit anschliessendem Barbetrieb

Zum Spaghettiplausch und kurzer Präsentation von Lagerfilm & -fotos des Sommerlagers 2017 sind alle EgolzwilerInnen und WauwilerInnen herzlich eingeladen. Unsere Festwirtschaft bietet feine Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Im Anschluss führen wir einen Barbetrieb zum gemütlichen Ausklang des Tages.

Datum: 9. September 2017
Zeit: ab 19.00 Uhr
Ort: Turnhalle Egolzwil

Wir sind froh um eine Anmeldung bei Sophia Kaufmann unter Tel. 079 799 14 72. Natürlich sind aber auch spontane Gäste herzlich willkommen!

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und wünschen allen eine schöne Zeit. Liebe Grüsse Blauring & Jungwacht



Jodlerklub Santenberg

Jodlerkonzert

15. + 16. September 2017, jeweils ab 20.00 Uhr

Wenn sich am Morgen der Nebel über das Moos legt und sich der Herbst mit seinen warmen Farben ankündigt, dann ist es wieder so weit. Die Jodlerinnen und Jodler des Jodlerklubs Santenberg laden zu ihrem Konzert ein.

Auch dieses Jahr wird, unter der Leitung von Roland Schöpfer, ein bunter Liederstrass zum Besten gegeben. Mit dem anschliessenden Theater „Gülle, Mist und Schönheitskur“ dürften dann die Lachmuskeln der Besucher wohl ziemlich strapaziert werden.

Zum Ausklang des Abends spielen die „Eppenwiler Örgeler“ zum Tanz auf.

Der Jodlerklub Santenberg freut sich mit Jung und Alt aus Nah und Fern zwei gemütliche Abende verbringen zu dürfen.

Platzreservierungen 4. - 14. September 2017, Tel. 041 980 46 35 (Heidi Barmet), werktags 18 bis 20 Uhr.



Café International

Frauen aus verschiedenen Kulturen und Schweizerinnen treffen sich im Pfarreiheim. Wir trinken Kaffee, plaudern, lernen neue Frauen kennen – und geniessen etwas die Atmosphäre.

Freitag 8. September 2017, 09.00 – 11.00 im Pfarreiheim - Nächstes Mal am Mittwoch, 22. November

Bei Fragen gibt Krista Pfenninger gerne Auskunft (041 980 58 08).

Pro Senectute



Herbstsammlung 2017

Selbstbestimmung - Hinschauen und helfen

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Betroffene sind nicht mehr in der Lage am gesellschaftlichen

Leben teilzunehmen. Sie ziehen sich zurück. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und hilft in diesen Situationen gezielt, diskret, schnell und unbürokratisch. Die Sozialberaterinnen und Sozialberater von Pro Senectute Kanton Luzern sind für viele Seniorinnen und Senioren eine wertvolle Unterstützung. Sie helfen ihnen in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und die Lebensqualität markant zu verbessern. Aber auch die verschiedenen Bildungs- und Bewegungsangebote, die Infostelle Demenz, der Treuhand- und Steuerklärungsdienst, die unentgeltliche Rechtsauskunft usw. sind wichtige Dienstleistungen von Pro Senectute Kanton Luzern. Sie stärken die Unabhängigkeit der älteren Menschen und unterstützen sie darin, auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.

Herbstsammlung vom 18. September bis 28. Oktober 2017

Mit den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern die kostenlose Sozialberatung sowie das Engagement für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton anbieten. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 18. September bis 28. Oktober 2017 sind wiederum rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern unterwegs, um persönlich oder brieflich um Spenden zu bitten. Ein Teil dieses gespendeten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste betagter Menschen weiterführen kann.

Folgende Sammlerinnen und Sammler danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden, es sind dies:

Bittel Heinz, Durrer Sandra, Langenstein Kari, Mandik Ruth, Stöckli Margrit, Vogel Marianna (Bergstrasse vakant)

Leider haben wir in Wauwil nicht mehr genügend Sammlerinnen und Sammler für diese Freiwilligenarbeit. Falls jemand interessiert ist mitzuhelfen, melde sich doch bei der Ortsvertretung Pro Senectute Wauwil (Ruth Mandik, 041 980 29 79).



Seniorenrat

Einladung zur Information:

Die menschlichen, sozialen und finanziellen Aspekte zu einem Alters- oder Pflegeheim-Eintritt

Im dritten Lebensabschnitt kann sich aufgrund einer familiären, gesundheitlichen oder ungeplanten Gegebenheit unverhofft die Frage nach einem Eintritt in ein Alters- oder Pflegeheim stellen. Mit dieser Situation kann man sich informell, vorbeugend und rechtzeitig gedanklich auseinandersetzen. Wir möchten Sie zu diesem Schritt ermuntern und einladen.

Unsere Gemeinden Egolzwil und Wauwil sind in der Trägerschaft des Gemeindeverbandes „Regionales Alters- und Pflegezentrum Feldheim“ in Reiden. Eintritte in benachbarte Heime sind aber auch möglich.

Referent: Urs Brunner, Heimleiter „Feldheim Reiden“

Schwerpunkte

Informationen über:

- das Angebot in Alters- und Pflegeheimen im Kantons Luzern.
- Welche Dienstleistungen werden den Pensionären geboten?
- Wie sieht ein aktiver Alltag im Heim aus?
- Wo kann ich mich informieren und beraten lassen?
- Was kostet der Aufenthalt in einem Alters- oder Pflege-Heim?
- Wer beteiligt sich in welchem Ausmass an den Kosten?

Datum/Zeit: Dienstag, 3. Oktober 2017, 14.00 Uhr

Ort: Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens am 26. September 2017 erwünscht. Bitte kontaktieren Sie Herbert Ludin, Tel. 062 758 27 69 oder schreiben Sie eine E-Mail an ludinh@bluewin.ch oder an seniorenrat-egolzwil-wauwil@bluewin.ch

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die kompetenten Ausführungen des Heimleiters und Referenten Urs Brunner.



Kreis frohes Alter

Tagesvelotour mit Picknick

Donnerstag, 7. September 2017

Nach den Sommerferien begrüßen wir wieder alle Velofahrer/innen. Unsere Fahrt beginnt um **9.00 Uhr beim Pfarreiheim** und führt uns via Willisau - Geiss nach Ruswil, zum Mittelpunkt vom Kanton Luzern. Hier erreichen wir einen schönen Picknickplatz. Unterwegs machen wir einen Kaffeehalt. Nach dem Mittagessen und gemütlichem Zusammensein ist Jassen angesagt, aber auch sehr schöne Wanderwege laden zu einer kleinen Wanderung ein. Die Heimreise führt über Buttisholz und Grosswangen. Distanz: ca. 53 km

Zum Picknick: Es besteht die Möglichkeit zum Grillieren. Unser Gepäck transportiert ein Auto zum Grillplatz. Bei unsicherem Wetter gibt ab 8.00 Uhr, Toni Blum, Tel. 041 980 35 03, Auskunft.

Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Radfahrer mit und ohne Unterstützung.

Wanderung vom 21. September 2017

Eichwald, Waldhütte Guggenhusen, Eich

Wir treffen uns um **13.30 Uhr beim Pfarreiheim**. Mit den Autos fahren wir über Eich zum Parkplatz Brand des SC Eich auf dem Eichberg. Von dort wandern wir vorwiegend auf flachem Gelände bis zur Waldhütte Guggenhusen. Dort machen wir mit Sicht auf den Sempachersee und einem herrlichen Alpenpanorama unseren obligaten Halt. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die effektive Marschzeit beträgt ca. 1.5 – 2 Stunden. Bei zweifelhafter Witterung gibt Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41, Auskunft.

Wir wünschen allen Teilnehmern/innen viel Plausch beim gemütlichen Wandernachmittag.

Parteien

CVP Wauwil



Der Grill und die Politik

Gelungenes Familienpicknick der CVP Wauwil

Obschon das sommerliche Grillieren neben der simplen Nahrungsaufnahme als ein lockeres gesellschaftliches Ereignis fungiert, gibt es doch die eine oder andere Thematik, über die es sich diesbezüglich zu diskutieren lohnt. Soll die optimale Hitze nun mittels Holz- oder Gasgrill erzeugt werden? Können sich Fisch und Vogel einen Rost teilen? Brutzelt die Cervelat mit oder ohne Haut besser? Welche vegetarischen Köstlichkeiten existieren neben mariniertem Gemüse und Grillkäse? Die zahlreich erschienenen und interessierten Mitglieder der CVP Wauwil scheuten sich selbstverständlich nicht, diesen und vielen weiteren, vom Grill unabhängigen Fragen nachzugehen.

Neben der Diskussionsfreude gibt es noch weitere Parallelen zwischen Grillieren und der hiesigen Politik. Beispielsweise lässt sich am meisten bewirken, indem man sich selber daran beteiligt, indem man sich engagiert, indem man mitarbeitet! Wer also Reissalat bevorzugt, soll diesen doch gleich selber zubereiten und offerieren. Dasselbe gilt für den Schokoladekuchen und, eigentlich wenig überraschend, für die Politik.

Als Mitglied einer Kommission, eines Vorstandes, einer Partei bestehen die grössten Chancen, seine eigenen Ansichten einzubringen und, im besten Falle, den Status Quo zu verändern. Die CVP Wauwil demonstriert dies in eindrucksvoller Weise. Viele Mitglieder investieren unzählige Stunden, literweise Schweiß und wertvolle Nerven in Form von Freiwilligenarbeit. Immer mit dem Ziel, die Gemeinde Wauwil noch lebenswerter zu gestalten.

Dies darf und soll jedes Jahr auch wieder gewürdigt werden – unter anderem mittels gemütlichen Beisammenseins bei Speis und Trank. Auch am 20. August 2017 ist das wieder gelungen, dank der grossartigen Organisation des Vorstandes unter dem Präsidium von Alwin Roos, dank exquisiten Salaten und Desserts, dank spontaner musikalischer Untermauerung – herzlichen Dank, Kari und Adrian - und dank doppelt zubereitetem Tiramisù!

Volksabstimmung vom 24. September 2017

Kantonale Vorlage:

Volksinitiative „Eine Fremdsprache auf der Primarstufe“

Eidgenössische Vorlagen:

- Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative „Für Ernährungssicherheit“)
- Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und nehmen Sie an der Abstimmung teil. Weiteres zu den Abstimmungsvorlagen erfahren Sie aus dem „Impuls Wauwil“, unserem Info-Blatt für Mitglieder und Interessierte, welches wir periodisch in alle Haushaltungen unserer Gemeinde verteilen lassen.

C-Plus Anlass

Donnerstag, 28. September 2017, 18.30 Uhr

Ein Dankeschön für unsere C-Plus Gönner. Nähere Infos folgen mit separater Einladung. Reservieren Sie sich das Datum schon heute.

FDP
Die Liberalen

FDP Wauwil

Einladung für den Herbst-Anlass

Gerne laden wir Sie zum Herbstanlass bei der Firma **f&f SA/AG (Eier Meier)** auf der Sentmatte I in Schötz ein:

Freitag-Abend, 22. September 2017, 18.00 Uhr

Programm:

- 18.00 Uhr: Empfang
- 18.15 Uhr: Vorstellung der Firma durch Mario Hodel (Inhaber) und Führung durch den Betrieb
- 19.30 Uhr: Apéro und gemütliches Beisammensein
- 22.00 Uhr: Ende des Anlasses

Mit mehr als 25 Jahren Branchenerfahrung beliefert die Firma „f&f SA/AG“ (Eier Meier AG ist ein Untermieter) den Gross- und Detailhandel in der ganzen Schweiz mit Eiern und Eiprodukten verschiedenster Sorten. Das im

Herbst 2015 neu bezogene Betriebsgebäude in Schötz belegt eine Produktionsfläche von 4500 m² und gehört in der Branche zu den modernsten in Europa.

Geniessen Sie diesen interessanten Freitag-Abend mit den Parteifamilien der FDP Wauwil und FDP Egolzwil. **Anmeldungen sind bis Montag, 18. September 2017 zu richten an:** Beni Wirz, E-Mail-Adresse: beni.wirz@bluewin.ch oder Natel Nr. 079 435 34 81.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich der Vorstand der FDP Wauwil.

Parolen der FDP-Schweiz Volksabstimmungen vom 24.09.2017

Eidgenössische Abstimmungen:

- Bundesbeschluss über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative „für Ernährungssicherheit“) - **JA**
- Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer - **NEIN**
- Bundesgesetz über die Reform der Altersvorsorge 2020 - **NEIN**

Es sind wichtige Abstimmungen für die Schweizerbevölkerung. Gehen Sie an die Urne. Jede Stimme zählt.

Die FDP Wauwil dankt für Ihr Interesse.

SVP Wauwil



Eidgenössische Volksinitiative „Ja zum Verhüllungsverbot“

Die Initiative «Ja zum Verhüllungsverbot» ergänzt die Schweizerische Bundesverfassung um einen neuen, zusätzlichen Artikel im Katalog der Grundrechte.

Die Initiative «Ja zum Verhüllungsverbot» darf nicht scheitern. Jetzt braucht es Sie alle, denen das Anliegen am Herzen liegt. Es sind nur noch wenige Wochen Zeit.

Bitte schicken Sie Ihre Unterschriften JETZT ein. VIELEN DANK!

Hier können Sie die Unterschriftsbogen herunterladen:
www.verhuellungsverbot.ch / info@verhuellungsverbot.ch

Kurzfristige AHV-Reform, NEIN

Die AHV soll langfristig gesichert und auch für die nächste Generation erhalten bleiben. Diese Sicherung unseres grössten Sozialwerkes sind wir der Bevölkerung schuldig. Mit der aktuellen Reform wird die AHV jedoch nicht saniert, sondern sogar noch geschwächt. Nur schon in wenigen Jahren werden wieder Milliardendefizite geschrieben, die insbesondere die Jungen werden berappen müssen. Eine solche Reform muss in diesem Fall nochmals zurück an den Absender und daher abgelehnt werden.

Darum: Bitte legen Sie aus Überzeugung und für unsere nächsten Generationen ein „NEIN“ in die Urne an den Eidgenössischen Abstimmungen vom 24.09.2017.

Asylchaos endlich beenden

Das Chaos im Asylwesen und die hohe Attraktivität der Schweiz für Scheinflüchtlinge haben dazu geführt, dass die Asylgesuche in den letzten Jahren massiv zugenommen haben. Die Schweiz gehört weltweit zu den Ländern mit den meisten Gesuchen pro Einwohner. Die SVP sagt der verfehlten Asylpolitik, die zu explodierenden Kosten, mehr Kriminalität und Unterbringungsproblemen führt, den Kampf an.

Mit Steuergeldern finanzierter muslimischer Hassprediger in Biel: Jetzt muss endlich gehandelt werden! Die Geschichten häufen sich auch in der Schweiz. Die Attentäter aus Berlin oder jetzt auch aus Barcelona scheinen Kontakte in die Schweiz gehabt zu haben. Imame, die gegen Christen und Juden hetzen und die Verdorbenheit des Westens anklagen, gleichzeitig aber vom Asylsystem und der Sozialhilfe profitieren. Und über allem der Deckmantel Datenschutz der den noch fähigen Behörden die Hände bindet und den untätigen und unfähigen Behörden sowie den gefügigen und naiven Helfer im Sozial- und Asylsystem freie Hand gewährt. Alle zuständigen Behörden auf kantonaler und vor allem nationaler Ebene stehen hier direkt in der Pflicht. Sie sind verantwortlich für die Sicherheit der Schweizerinnen und Schweizer. Gutbezahlte Chefbeamte und Exekutivpolitiker, welche sich nicht in der Lage sehen oder nicht willens sind, diesen Auftrag im Interesse der Sicherheit im Land zu erfüllen, haben ihren Posten zu räumen.

Veranstaltungen

Nächste SVP Ortspartei Vorstandssitzung: Montag, 18.09.2017, 20.15. Uhr

Die Ortspartei Wauwil freut sich immer über Interessenten und Neumitglieder. Falls Sie interessiert sind unserer Partei beizutreten oder aktiv mitzuhelfen die Geschicke des Dorfes mitzugestalten, melden Sie sich bei unserem Präsidenten, Herr Simon Siegrist, Wauwil. Wir freuen uns, Sie bald kennen zu lernen.

Sempachertag 2017

„Schwätz oder schiss Buechstabel!“ in der Wirtschaft zur Schlacht in Sempach, Freitag, 8. September 2017, Apéro 18.00 Uhr, Festreden ab 19.30 Uhr

Podiumsdiskussion „Reform Altersvorsorge 2020“ Donnerstag, 7. September 2017, 19.30 Uhr, Türöffnung 19.00 Uhr

Wo: Stiftstheater, Fläche 28, Beromünster
Nationalräte: Franz Grüter SVP, Albert Vitali FDP, Ida Glanzmann-Hunkeler CVP, Louis Schelbert, Grüne

Es grüsst Sie Ihre Ortspartei der SVP Wauwil

Inserate, Diverses

Direktverkauf ab Hof

Aus eigener Produktion, saisongerecht, frisch & natürlich. Profitieren Sie von unseren Angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Wir starten wieder.

Fam. P. Achermann, Unterdorf 3, Egolzwil

041 980 59 02: Frischmilch (Selbstbedienung), Kaliographie-Karten, 24-Std.-Betrieb

Fam. M. Bättig, Weingut Falläsch, Wauwil

www.fallaesch.ch, 041 980 49 31

Wein, Grappa, Konfi, Diverse Spirituosen, Geschenkkorbli ganzes Jahr

Kamber/Häfliger, Grossmatt 5, Egolzwil

Kamber 079 222 68 16 / Häfliger 079 647 57 07

Aus unserer Hofkäserei: Ziegenkäse (Mutschli) in diversen Aromen, Ziegenkäse in Öl, Reibkäse, Ziegenfrischmilch, Hühner- und Wachteleier alles in Selbstbedienung, ganzes Jahr

Fam. Kaufmann, Obermoos, Wauwil

www.wachtelhof.ch, 041 980 34 21

Bio-Produkte ab Hof: Hühnereier, Wachteleier, Dinkel- und Weizenteigwaren mit Wachteleier

Fam. J. Kaufmann-Müller, Lindenhof, Wauwil

041 980 41 94: Freilandeier, Cheminée-Holz, ganzes Jahr

Fam. W. Odermatt, Unterdorf 1, Egolzwil

041 980 32 58: Freilandeier, Kartoffeln, Saisongemüse laut Tafel, diverse Salate, Brenn- und Cheminéeholz Bohnen, Zier- und Speisekürbisse

Fam. M. Schmidlin, Hof Aengelberg, Egolzwil

www.hofaengelberg.ch, 041 980 58 09

Ab unserem Bio-Hof: Rotwein, Weisswein, Traubenbrand, Honig, Winzerwurst, ganzes Jahr

Fam. K. Wermelinger, Unterdorf 8, Egolzwil

041 980 31 24: Geschenkkörbe auf Bestellung

Beratungsangebot SoBZ Willisau

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung, Kreuzstrasse 3b, 6130 Willisau, Telefon 041 972 56 20, willisau@sobz.ch.

Mütter- und Väterberatung: Jeden 4. Dienstag pro Monat Beratung mit Anmeldung: 10.30 bis 14.30 Uhr, ohne Anmeldung: 14.30 bis 16 Uhr im Pfarreiheim Wauwil. Telefonische Beratung täglich von 8 bis 9.30 Uhr.

Gasthaus St. Anton

Dorf 6 - 6243 Egolzwil - 041 980 31 06

www.st-anton.ch

Betriebsferien

bis und mit Mittwoch, 30. August 2017

Unsere Öffnungszeiten ab September 2017:

Montag offen: 08.30 bis 00.30 Uhr

Dienstag offen: bis am Nachmittag, Abend geschlossen

Mittwoch: ganzer Tag geschlossen

Donnerstag bis

Samstag: 08.30 bis 00.30 Uhr

Sonntag: 09.00 bis 22.00 Uhr

(Küche schliesst um 20.30 Uhr)

Andere Öffnungszeiten:

Für Bankette auf Anfrage öffnen wir auch am Dienstagabend.

Zu vermieten

Zu vermieten in **Wauwil**, Dorfstrasse 30

2 ½-Zimmerwohnung, Parterre

Mietzins inkl. NK Fr. 970.00

Schöne, gemütliche Wohnung nahe Dorfzentrum und Bahnhof

Bezug ab sofort oder nach Vereinbarung

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Kath. Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil

Conny Gehrig, Tel. 041 980 15 18

SPITEX-Dienste

Einsatzleitung Pflege: 079 434 83 82

Einsatzleitung Haushalthilfe, Mahlzeiten-, Fahr- & Entladungsdienst: 041 982 04 73, Geschäftsstelle: 041 980 07 30

Ärzte-Notruf Luzern

Es gilt eine einheitliche Telefon-Nummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer **0900 11 14 14** anrufen, werden Sie mit einem Notfallarzt verbunden.

Veranstaltungskalender

Sa 02. September	Einweihung Schulhaus und Dorffest 2017 Schulhausareal Zentrum Linde – Gemeinde Wauwil
Sa 02. September	Samaritersammlung 09.00h - Samariterverein, Denner
Mo 04. September	Atemschutz Res. Leistungstest 19.30h – Feuerwehr
Di 05. September	Grünabfuhr 13.00h – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 13 Uhr bereitstellen.
Mi 06. September	Basteln 09.00h – Frauenverein, Pfarreiheim
Mi 06. September	Kaderübung 19.30h – Feuerwehr
Do 07. September	Velotour 13.30h – Kreis frohes Alter, Pfarreiheim
Fr 08. September	Café International 09.00h – Frauenverein, Pfarreiheim
Sa 09. September	Spaghettiplausch 19.00h – JUBLA, Turnhalle Egolzwil
Sa 09. September	Ein-Morgen-beim-NAVO 08.00h-12.00h – NAVO, Schulhaus Linde
So 10. September	Familientag mit Bräteln 11.00h – Aktive Familien, Fuchsentanzhütte Egolzwil
Di 12. September	Senioren-Mittagstisch 11.45h – Kreis frohes Alter, Gasthof St. Anton
Di 12. September	Grünabfuhr 13.00h – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 13 Uhr bereitstellen.
Do 14. September	Mannschaftsübung 19.30h – Feuerwehr
Fr 15. September	Jodlerkonzert 20.00h – Jodlerklub Santenberg
Sa 16. September	Jodlerkonzert 20.00h – Jodlerklub Santenberg
Sa 16. September	Koffermarkt 10.00h – Frauenverein, Singsaal und Foyer, Egolzwil
Di 19. September	Grünabfuhr 13.00h – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 13 Uhr bereitstellen.
Do 21. September	Wanderung 13.30h – Kreis frohes Alter, Pfarreiheim
Do 21. September	Herbstschiesen 18.30h – Schützenverein Santenberg, Schützenhaus
Fr 22. September	Herbst-Anlass 18.00h – FDP, Firma f&f SA/AG, Schötz
So 24. September	Volksabstimmung 10.00h – Gemeinde Wauwil
So 24. September	Hundeplauschparcour (Military) 08.00h – STOG Wauwil
Mo 25. September	Blutspende-Aktion 17.00-20.00h – Samariterverein, Pfarrsaal kath. Kirche, Nebikon
Di 26. September	Grünabfuhr 13.00h – Gemeinde Wauwil Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 13 Uhr bereitstellen.
Di 26. September	Berufswahltag 09.00h – Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil
Di 26. September	Berufswahltag Podium 19.00h – Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil
Di 26. September	Senioren Mittagstisch 11.45h – Kreis frohes Alter, Gasthof Duc
Fr 29. September	Herbstschiesen 17.30h – Schützenverein Santenberg, Schützenhaus
Sa 30. September	Schnuppernachmittag 13.30h – Blauring, Pfarreiheim
Sa 30. September	Velotour 11.00h – Gemeinde Wauwil, Wauwiler Ebene
Sa 30. September	Pilzausstellung 11.00h-21.00h – Pilzverein Santenberg, Singsaal Schulhaus, Egolzwil
Sa 30. September	Herbstschiesen 13.00h – Schützenverein Santenberg, Schützenhaus
Sa 30. September	Lotto 20.00h – Majorettenkorps und Musikgesellschaft Wauwil, Zentrum Linde

Entsorgungskalender 2017 (Auszug)	September	
Papiersammlung Sammelgut jeweils ab 8 Uhr bereitstellen	-	
Grünabfuhr Sammelgut jeweils ab 13 Uhr bereitstellen Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind bei der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!	5 12 19 26	
Impressum Wauwiler Info Herausgeberin: Gemeinde Wauwil / Auflage: 930 Ex., erscheint monatlich /Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil / einwohnerkontrolle@wauwil.ch / Tel. 041 984 11 11 / Redaktionsschluss 21. Sept. 2017		